

# EVVA UMWELT-POLICY

EVVA ist ein führender Hersteller von mechatronischen Zutrittssystemen. Bei EVVA verpflichten wir uns zu einer umfassenden, verantwortungsvollen Umweltpolitik, die darauf ausgerichtet ist, die negativen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu minimieren, Ressourcen effizient zu nutzen und Emissionen zu reduzieren. Das bezieht sich nicht nur auf EVVA selbst, sondern auf unsere gesamte Wertschöpfungskette. Wir folgen diesen Grundsätzen:

## 1. Lange Produkt-Lebensdauer:

Unsere Zutrittssysteme treten gegen die Wegwerfgesellschaft an und fördern die umweltschonende Kreislaufwirtschaft. Unsere mechanischen Schließsysteme können Generationen überdauern. Produkt-Nachbestellungen Jahrzehnte nach dem Kauf sind keine Seltenheit. Die hauseigene Forschung & Entwicklung sowie Qualitätssicherung von EVVA fördert Lösungen, die lange Haltbarkeit sicherstellen.

## 2. Nachhaltige Ressourcennutzung und Recycling:

Als Hersteller ist es unsere erklärte Umweltpolitik, Rohstoffe sparsam einzusetzen und so gut wie möglich wiederzuverwenden. Wir setzen uns für eine nachhaltige Ressourcennutzung ein, wie folgende Beispiele widerspiegeln:

- EVVA baut sein Recycling laufend aus. Metallspäne, die bei der Herstellung von Schlüsseln und Sicherheitszylindern anfallen, werden bereits zu 100 % in den Produktionsprozess zurückgeführt. Die Gesamtrecyclingquote beim Materialeinsatz liegt bei hohen 75 %
- In der vorgelagerten Wertschöpfungskette schafft EVVA rezyklierte statt primärer Rohstoffe an, z.B. beim Hauptmaterial Messing
- Der Anteil von Clean-Production-Maschinen ist auf 75 % angewachsen. Sie zeichnen sich durch eine wasser- und ölfreie Produktion aus
- Der Chemikalienbedarf ist seit 2019 um 15 % zurückgegangen, u.a. durch neue Reinigungsanlagen und Galvanikprozesse

## 3. Emissionsreduktion und saubere Produktion:

EVVA strebt nach Emissionsreduktion in der gesamten Wertschöpfungskette. Wir setzen auf saubere Produktionstechnologien (Clean Production) und investieren in energieeffiziente Anlagen, um unsere CO<sub>2</sub>-Emissionen zu minimieren und die Luftqualität zu verbessern.

EVVA hat Übergangspläne mit Zielen und Maßnahmen in allen drei Scopes erstellt, um den Green Deal der EU umfassend zu unterstützen. Ziele für das Headquarter Wien mit der Hauptproduktionsstätte, in der die meisten Emissionen der Gruppe anfallen:

- Scope 1: Net Zero bis 2030 durch die „Raus aus Gas“-Initiative und verstärkte Abwärmenutzung, Dachsanierungen, Umstellung auf E-Fuhrpark etc.
- Scope 2: Seit 2022 bereits auf 100 % Ökostrom (aus Wasserkraft) umgestellt
- Scope 3: 35%ige Reduktion bis 2030 durch z.B. Einkauf von Rezyklaten

## 4. Wassereffizienz und Abwassermanagement:

EVVA recycelt den gesamten Wasserbedarf für die Galvanikprozesse. Durch diese Abwasserrückführung tragen wir zur Erhaltung der Wasserressourcen bei und konnten den Verbrauch in der Hauptproduktionsstätte seit 2010 um mehr als ein Drittel reduzieren.

## 5. Maßnahmen gegen Verschwendung:

Wir sehen Abfälle als Wertstoffe an und optimieren unsere Produktionsprozesse, um Material- und Energieverschwendung zu minimieren. Leckagen beim Druckluftsystem beispielweise werden durch neue Haupt- und Nebenleitungen sowie Hardware sukzessive beseitigt und bringen 160.000 kWh Ersparnis. Durch Schulungen (z.B. zu Lean Management, 5S etc.) und Sensibilisierung fördern wir bei unseren Mitarbeiter:innen ein verschwendungsvermeidendes Arbeiten und ermutigen zu umweltfreundlichem Verhalten.

## 6. Förderung erneuerbarer Energien:

EVVA investiert in erneuerbare Energien (Stromtarif im HQ: 100 % Wasserkraft) und installiert eigene Photovoltaik-Anlagen. Derzeit sind im Headquarter Wien (erzeugt 300.000 kWh Energie pro Jahr) sowie in Villorba (Italien) und Hengelo (Niederlande) PV-Anlagen in Betrieb. Weitere sind in Planung. Durch die Nutzung erneuerbarer Energiequellen streben wir nach Klimaneutralität und tragen zur Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks bei.

## 7. Effizientes Energiemanagement:

EVVA etabliert ein neues digitales Energiemanagementsystem, um den Verbrauch von Strom und Gas übersichtlicher und schneller abzurufen. Die technischen Anlagen werden mit Verbrauchssensoren verbunden, um den individuellen Energiebedarf zu messen. Einerseits soll der benötigte Bedarf weiterhin ausfallsicher zur Verfügung stehen, andererseits soll Potenzial für Strom- und Kosteneinsparungen auf Knopfdruck erkannt und ausgeschöpft werden können. Dieses Energie-Monitoring hat für den Klimaschutz wie für die Wirtschaftlichkeit erhebliche positive Auswirkungen.

## 8. Regionalität stärken:

Kürzere Transportwege bedeuten weniger CO<sub>2</sub>-Ausstoß, mehr Arbeitsplätze in der Region und eine höhere Lieferfähigkeit. Aus diesem Grund liegt der Anteil der regionalen EVVA-Lieferant:innen (definiert als 1000-km-Umkreis vom Headquarter) bei bereits hohen 93 % und steigt weiter an.

## 9. Umweltvorschriften erfüllen:

EVVA verpflichtet sich zur Einhaltung der geltenden Umweltvorschriften. Es gab bisher keine Strafen oder Sanktionen hinsichtlich deren Nichteinhaltung.

## 10. Fazit. Unsere Umweltpolitik lässt sich in 4 Leitsätze zusammenfassen:

- Rohstoffe und Energie sparsam verwenden
- Emissionen und Abfälle so weit als möglich vermeiden
- Abfälle als Wertstoffe ansehen
- Das Umweltbewusstsein durch Information und Dialog mit Stakeholdern erhöhen

EVVA orientiert sich in der Umweltpolitik an den OECD-Leitlinien. Die neue doppelte Wesentlichkeitsanalyse wird nach den ESRS-Standards der EU umgesetzt und analysiert positive wie negative Auswirkungen auf Mensch und Umwelt. Bei den Umwelt-Standards sind die Emissionen von EVVA und Lieferant:innen, die daraus entstehende Luftverschmutzung sowie potenzielle negative Auswirkungen durch den Metallabbau in der Wertschöpfungskette betroffen. Zu allen Auswirkungen hat und wird sich EVVA entsprechende Ziele und Maßnahmen setzen.

„EVVA fördert den Schutz unserer Umwelt. Das sind wir nicht nur den kommenden Generationen schuldig, sondern schon heute unserer eigenen“, so Stefan und Nicole Ehrlich-Adám von der EVVA-Geschäftsführung. Mehr zu den Umwelt-Managementansätzen, Maßnahmen und Erfolgen im EVVA-Nachhaltigkeitsbericht unter [www.evva.com/nachhaltigkeit](http://www.evva.com/nachhaltigkeit) bzw. [www.evva.com/sustainability](http://www.evva.com/sustainability)